



DHL unterstützt Automobillogistiker der Zukunft

- **DHL Global Forwarding übernimmt Führungsrolle im Bereich Talentmanagement in der Automobilbranche**
- **Das zweite Modul der Corporate Automotive Logistics Academy 4.0 beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit „After Sales Network Design“**
- **Schulungsprogramm wird weltweit eingeführt; nächstes Modul ist 2015 in Brasilien vorgesehen**

Bonn, 19. November 2014: DHL Global Forwarding, der Luft- und Seefrachtspezialist von Deutsche Post DHL, hat heute das zweite Modul der Corporate Automotive Logistics Academy 4.0 (CALA 4.0) mit dem Schwerpunkt „After Sales Network Design“ vorgestellt. Das Modul ist für den 19. November 2014 in Köln vorgesehen. Es beschäftigt sich mit den Herausforderungen im After-Sales-Markt und mit Netzdesign sowie der wichtigen zukünftigen Rolle von „Industrie 4.0“ und den neuen Technologien. Das modulare Schulungsprogramm wurde im Auftrag von Volker Oesau, CEO Middle Europe von DHL Global Forwarding in Kooperation mit dem BVL Campus, der Aus- und Weiterbildungsinstitution des weltweiten Supply Chain Netzwerkes BVL International, entwickelt und bildet die Teilnehmer zu Experten in der Automobillogistik aus.

„Wir betrachten die Schaffung eines talentfördernden Umfelds in der Automobilbranche als wichtigen Erfolgsfaktor, sich in diesem äußerst wettbewerbsintensiven Marktumfeld behaupten zu können. Effektives Talentmanagement und Lernen erfordern neue Wege in der Führung und in der Zusammenarbeit. Wir freuen uns, mit dem BVL Campus den idealen Partner für die Unterstützung der Automobillogistikbranche gefunden zu haben“, so Christiane Beimel, Leiterin CALA 4.0, Vice President Value Added Services Deutschland, DHL Global Forwarding.

Das für den 19. November vorgesehene Modul ist auf „After Sales Network Design“ fokussiert und beschäftigt sich mit den Herausforderungen und Chancen des After-Sales-



Marktes. Professor Dr. rer.pol. Nils Hagen, Leiter der Fakultät Technologie und Management an der Fachhochschule Ravensburg-Weingarten und After-Sales-Experte, wird im Tagesverlauf durch die wissenschaftlichen Veranstaltungen führen. Die Teilnehmer haben Gelegenheit, gemeinsam aus unterschiedlichen Perspektiven – wissenschaftlich, praktisch und kulturell – die neuen Herausforderungen in der Automobillogistik zu betrachten. Im Anschluss bietet eine Online-Plattform weitere Lernmöglichkeiten. Nach Bearbeitung sämtlicher Module erhalten alle Teilnehmer ein Zertifikat.

„Die Automobilindustrie ist eine der global am besten vernetzten Branchen – sowohl im Sourcing-Bereich als auch in der Produktion und im Vertrieb. Sie ist ebenfalls ein Pionier bei der Umsetzung von prozessorientierten Versorgungskettenkonzepten. Aus diesem Grund ist diese Branche besonders komplex und herausfordernd für Versorgungskettenexperten, wobei sich dieser Trend in Zukunft sogar verstärken wird. BVL ist glücklich darüber, durch die Kooperation mit DHL beim CALA Trainingsprogramm die Talententwicklung der Automobillogistikbranche zu fördern“, sagt Professor Thomas Wimmer, Vorsitzender der Geschäftsführung von BVL.

DHL Global Forwarding hat es sich zum Ziel gesetzt, in enger Zusammenarbeit mit Automobilherstellern, Zulieferern und der Wissenschaft die Zukunft der globalen Automobillogistik zu gestalten und im Rahmen dieses Prozesses eine aktive Führungsrolle einzunehmen. Die Akademie bietet ein einzigartiges Konzept für die kooperative, interaktive Wissensgenerierung sowie für den Wissenstransfer und die Steuerung aller Bereiche und Ebenen der globalen Automobillogistik. Das Ziel von CALA 4.0 besteht in der Schaffung eines globalen Qualifizierungsprogramms für die Automobillogistiker der Zukunft.

CALA 4.0 wurde im Herbst letzten Jahres eingeführt und bietet acht den Fahrzeug-Lebenszyklus umspannende Module, wobei der Schwerpunkt durchgängig auf den Herausforderungen und jüngsten Entwicklungen in der weltweiten Automobilbranche liegt. DHL Global Forwarding wird die Schulungen weiter ausbauen und weltweit anbieten; das nächste Modul ist 2015 in Brasilien vorgesehen.



– Ende –

Sie finden die Pressemitteilung zum Download sowie weiterführende Informationen unter www.dpdhl.de/pressemitteilungen

Kontakt für Journalistenfragen:

DHL

Media Relations

Raluca Witowski

Tel.: +49 (0)228 182-99 44

E-Mail: pressestelle@dpdhl.com

Im Internet: www.dpdhl.de/presse

Folgen Sie uns: www.twitter.com/DeutschePostDHL

DHL – The logistics company for the world

DHL ist Marktführer in der internationalen Logistik- und KEP-Branche und „The logistics company for the world“. Grundlage bildet die Kompetenz von DHL im grenzüberschreitenden Expressgeschäft, beim nationalen und internationalen Paketversand, bei Luft- und Seefracht, im Straßen- und Schienentransport, in der Kontraktlogistik und bei eCommerce-bezogenen Lösungen entlang der gesamten Lieferkette. Mit einem globalen Netzwerk und lokalem Know-how sowie dem Bekenntnis zu Serviceorientierung und Qualität bieten rund 315.000 DHL-Mitarbeiter in über 220 Ländern und Territorien einzigartige, innovative und auf Kundenbedürfnisse zugeschnittene Services und Lösungen. Das Unternehmen übernimmt gesellschaftliche Verantwortung durch seine Programme zum Umweltschutz, beim Katastrophenmanagement und in der Bildungsförderung.

DHL ist Teil des Konzerns Deutsche Post DHL. Die Gruppe erzielte 2013 einen Umsatz von mehr als 55 Milliarden Euro.

Weitere Informationen unter www.dpdhl.de